

Für die Männer und Jünglinge im Felde! Für die Frauen und Mädchen in der Heimat!



Liebe und Tapferkeit sind die Kardinaltugenden einer großen Zeit. Unser Buch stellt aus der großen Zeit der deutschen Vergangenheit Frauen und Männer heraus, die durch jene Tugenden der Liebe und Tapferkeit in so hohem Maße ausgezeichnet waren, daß sie als Beispiel und Vorbild auch für unsere Zeit Ansporn und weit hin sichtbarer Wegweiser sind.

»Handle Du, ich will es tragen!« Dieses Wort von Marie von Clausewitz sprechen alle deutschen Soldatenfrauen, die hier dargestellt sind — ob Gattin, Mutter, Braut oder Tochter —, mit stolzem Gefühl und aus innerstem Herzen zu den Männern, mit denen sie sich verbunden wissen. Und die Männer nehmen seinen tiefen Sinn freudig auf, er bedeutet für sie höchste Anspannung und Aktivität, Ergänzung und Fülle des eigenen Wesens.

Unser Buch handelt nicht allein von den »Frauen um deutsche Soldaten«, es handelt ebenso vom deutschen Soldaten und deutschen Feldherrn selbst, dessen tiefstes Wesen ohne die Frau in seinem Leben oft nicht zu verstehen ist. Manche deutsche Frau hat dadurch, daß sie an den Sieg glaubte, bevor er errungen war, dem Manne erst jene letzte Kraft und Kühnheit, die der Sieg immer erfordert, eingehaucht.

Aus Vorwort und Inhalt:

Die hier wiedergegebenen Bilder deutscher Frauen sind nicht losgelöst vom Leben des Mannes zu betrachten; es kommt nicht so sehr darauf an, ob sie durch ihre eigene Persönlichkeit Bedeutung erlangt haben, als darauf, wie der Mann sie sah und welche Rolle er ihr in seinem Leben zuwies. Daher sind neben den eigentlichen Liebesbriefen gerade auch die Feldzugsbriefe charakteristisch und vielsagend in dem, was der Soldat der Frau oder der Mutter mitteilt, weil er auf ihr Verständnis und ihre Kameradschaftlichkeit bauen kann. Neben den militärischen und politischen Leistungen, die von den Frauen oft tief und leidenschaftlich mitgeföhlt werden — am schönsten vielleicht von den großen Herzen einer Marie von Clausewitz, einer Marie von Moltke —, wurde besonderer Wert auf Einzelheiten der häuslichen Umgebung und auf das meist weniger bekannte Privat- und Familienleben bedeutender Persönlichkeiten gelegt.

Die Frauen des Prinzen von Homburg — Die Frau im Leben Scharnhorsts — Frauen um Gneisenau — Zwei Frauen aus Yorcks Leben — Blücher schreibt an sein Malchen — Die Braut des Wedell — Toni — Marie von Clausewitz — Henriette und Marie von Moltke — Roons Mutter und Gattin — Conrad von Hötendorfs Mutter und Frau — Louise von Hindenburg — Marie Luise Mackensen

Buchformat 12×20 cm / 320 Seiten mit 8 Kunstdrucktafeln und vierfarbigem-Umschlag / Leinen RM. 4,80

VERLAG INDUSTRIEDRUCK AG., ESSEN

Auslieferung am 5. März

(Z)